

## Protokoll über die Sitzung des Orsrates Imsen/Wispenstein

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 11.04.2018  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:45 Uhr  
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus "Besenbinderhaus", Burganger 30,  
31061 Alfeld (Leine)

### **Anwesend:**

#### Ortsbürgermeisterin

Beigeordnete Andrea Brodtmann

#### stellvertretener Ortsbürgermeister

Herr Dominik Denner

#### Ortsratsmitglied

Herr Heiko Fette

Frau Gina Justus

Herr Manfred Werner

#### Ortsratsbetreuer

Herr Marcel Runge

### Öffentlicher Teil

#### **1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Imsen/Wispenstein sowie der Tagesordnung**

Frau Brodtmann eröffnet die Sitzung und begrüßt neben den Mitgliedern des Orsrates auch Herrn Jahns von der Alfelder Zeitung sowie Herrn Marcel Runge von der Stadtverwaltung und die erschienenen Bürgerinnen und Bürger. Anschließend stellt sie die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

#### **2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Imsen/Wispenstein am 01.11.2017**

Das Protokoll über die Sitzung des Orsrates vom 01.11.2017 wird einstimmig genehmigt.

### 3. Bericht der Ortsbürgermeisterin

#### Frau Brodtmann berichtet

- von der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses des Fleckens Delligsen vom 05.04.2018, welche sie zusammen mit Herrn Bürgermeister Beushausen besuchte. Dort behandelte ein Tagesordnungspunkt die Fließgewässerentwicklung "Wispe" inkl. einer Vorstellung der Planung des Leineverbandes durch Herrn Jens Schatz, Geschäftsführer des Leineverbandes. Der Leineverband plant demnach eine teilweise Renaturierung. Im August soll eine weitere Informationsveranstaltung folgen, zu welcher auch die Bürgerinnen und Bürger Alfelds eingeladen sind.

**Herr Werner** begrüßt diese Entwicklung und hofft, dass ein gemeinsamer Hochwasserschutz betrieben wird. Wichtig wäre, dass die Hochwasserschutzmaßnahmen räumlich gesehen zwischen den Ortschaften getroffen werden.

- Das Buschwerk seitlich der Friedhofskapelle auf dem Wispensteiner Friedhof wurde zwar großzügig zurückgeschnitten, dies entspricht jedoch nicht dem eigentlichen Wunsch des Ortsrates, nämlich dem nach einer kompletten Entfernung der Sträucher.
- Am kommenden Wochenende soll erneut eine Altkleidersammlung des DRK stattfinden.
- Ein angedachtes Gespräch mit Frau Dörries inkl. einer Baubesichtigung des kombinierten Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses sei zurzeit leider nicht möglich. Angedacht sei aber, dies im Mai nachzuholen.

**Herr Werner** beklagt in diesem Zusammenhang die mangelnde Informationspolitik seitens der Stadtverwaltung. Sowohl Ortsrat als auch Feuerwehr fühlten sich in das Baugeschehen nicht ausreichend eingebunden.

**Herr Denner** bittet daher die Verwaltung um eine schriftliche Stellungnahme zum aktuellen Stand aller Bauabschnitte.

- Die sechs, sich neben dem Dorfgemeinschaftshaus befindlichen Grundstücke befinden sich zurzeit in der Verkaufsphase. Interessenten könnten sich beim Liegenschaftsamt der Stadt Alfeld (Leine) melden. Die Größe der Grundstücke beträgt etwa 900 - 950 m<sup>2</sup>. **Herr Denner** schlägt vor, ein Verkaufs-Schild, entsprechend der bereits vorhandenen Bauschilder aufzustellen, um auf die Kaufmöglichkeit hinzuweisen.
- Der Weg zum Sporthaus wurde in einer gemeinsamen und ehrenamtlichen Aktion seitens der Feuerwehr sowie Bürgerinnen und Bürgern aus den Ortsteilen hergerichtet. Das notwendige Mineralgemisch wurde dabei von der Stadt gestellt. Hierfür dankt **Frau Brodtmann** den freiwilligen Helfern.
- Die seitens des Ortsrates gewünschten HuKo-Spender seien mittlerweile auch installiert worden und werden anscheinend gut angenommen.
- Durch den Frost haben sich weitere Asphalt Schäden an der Straße „Am Gutshof“ ergeben. Frau Brodtmann hat die entsprechenden Fotos bereits Herrn Marcel Runge zugesandt. Dieser sagt zu, die Fotos dem Tiefbauamt weiterzuleiten.

Frau Brodtmann übergibt anschließend das Wort an Herrn Runge.

### 4. Mitteilungen der Verwaltung

#### Herr M. Runge berichtet

- über die ausgewerteten Daten der Geschwindigkeitsmesstafel, welche von Anfang November 2017 bis Ende März 2018 den Verkehr in Imsen, abfahrend in Richtung B3, gemessen hat. Täglich durchfahren etwa 840 Fahrzeuge die Messeinrichtung. Die durchschnittliche Geschwindigkeit der ersten 85% aller Fahrzeuge (der sogenannte „V85-

Wert“) betrug dabei 55km/h. Dieser sei in Anbetracht der Umstände (Positionierung, Fahrbahnverlauf, etc.) noch in Ordnung.

Herr Runge bittet den Ortsrat, sofern eine Messung in Wispenstein gewünscht wird, um Vorschläge für einen Standort.

Der Ortsrat spricht sich hierbei für mindestens zwei weitere Messungen in Wispenstein aus. Interessant wäre zum einen eine Messung kurz hinter dem Ortseingang, um die aus Föhrste kommende Fahrzeuge und deren Geschwindigkeit zu messen. Auf der anderen Seite des Ortes sollte der Verkehr nach bzw. aus Freden (Leine) betrachtet werden.

- Die aus dem Ortsrat angeregte Aufstellung eines Sackgassen-Schildes vor dem Doershelfer Weg in Imsen hat Herr Runge an das Ordnungsamt weitergeleitet. Von dort erfolgt eine Beratung in einer der nächsten Verkehrskommissionen.
- Die im letzten Jahr besichtigten Straßen- und Gehwegschäden in Imsen werden Ende April / Anfang Mai nochmals durch das Tiefbauamt in Augenschein genommen. Zu diesem Zeitpunkt werden die zur Splittung angemeldeten Straßen erneut bewertet und dann nach der jeweiligen Notwendigkeit und Bedeutung ausgebessert.
- Die geplante Verschwenkung auf der Ortsdurchfahrt in Imsen befindet sich zurzeit in der Planungsphase. Entsprechende Abtrennungselemente wurden bereits in Augenschein genommen. Das Ordnungsamt und das Tiefbauamt werden das weitere Vorgehen zeitnah diskutieren.

## 5. Anfragen

**Frau Brodtmann** bittet das Liegenschaftsamt, sich mit dem Überlandwerk in Verbindung zu setzen, um einen weiteren Starkstromanschluss am Sportheim herzustellen. Dieser sei für das im August geplante Beach Bitch Rock-Festival notwendig. Der bisher vorhandene Starkstromanschluss sei zudem in der Zuleitung deutlich zu schwach.

- Entlang der Fredener Straße habe die Straßenmeisterei Gronau anfallenden Baumschnitt in dem Bachbett abgelegt. Da dies u.U. den Wasserabfluss behindern könnte, bittet Frau Brodtmann, den Hinweis an die entsprechende Stelle weiterzugeben, damit der angefallene Grünschnitt gleich mitgenommen wird.
- **Herr Werner** möchte wissen, ob es einen neuen Stand hinsichtlich der Straßenausbesserung an der Fredener Straße gebe. Der Zustand der Fahrbahn auf Höhe der Brücke würde weiterhin dazu führen, dass Fahrzeugen mit Anhängern oder unbeladene LKW erheblichen Lärm verursachen.
- Zudem ist Herrn Werner aufgefallen, dass mancherorts Straßenlaternen von privaten Bäumen derart verdeckt werden, dass sie kaum noch die Straße beleuchten würden. Er bittet das Ordnungsamt die jeweiligen Grundstückseigentümer hierauf anzusprechen.
- **Herr Fette** erinnert anschließend noch einmal an die geplante Neubepflanzung des Seitenstreifens vor seinem Haus. Die vorhandenen Büsche sollten entfernt und durch Rasen ersetzt werden. Die Rasenfläche würde Herr Fette anschließend selbst mähen.

Frau Brodtmann schließt die Sitzung und gibt den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, weitere Fragen zu stellen.

gez. Andrea Brodtmann  
Vorsitzende

gez. Marcel Runge  
Protokollführer